

**Marktüberblick am 20.03.2020**

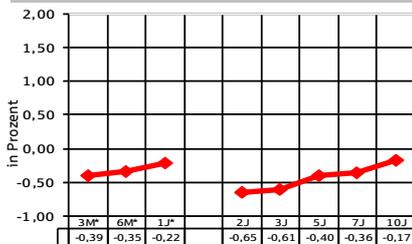
Stand: 8:37 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	8.610,43	+2,00 %	-35,01 %	Rendite 10J D *	-0,17 %	+6 Bp	Dax-Future *	8.627,50
MDax *	18.559,78	+3,63 %	-34,45 %	Rendite 10J USA *	1,13 %	-13 Bp	S&P 500-Future	2403,30
SDax *	8.065,22	+0,87 %	-35,54 %	Rendite 10J UK *	0,78 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	7458,25
TecDax*	2.273,21	+3,22 %	-24,60 %	Rendite 10J CH *	-0,21 %	+12 Bp	Bund-Future	169,10
EuroStoxx 50 *	2.454,09	+2,86 %	-34,47 %	Rendite 10J Jap. *	0,10 %	+5 Bp	VDax *	76,85
Stoxx Europe 50 *	2.465,07	+3,44 %	-27,56 %	Umlaufrendite *	-0,34 %	+2 Bp	Gold (\$/oz)	1499,51
EuroStoxx *	268,84	+2,79 %	-33,45 %	RexP *	493,68	-0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	24,42
Dow Jones Ind. *	20.087,19	+0,95 %	-29,61 %	3-M-Euribor *	-0,39 %	+2 Bp	Euro/US\$	1,0746
S&P 500 *	2.409,39	+0,47 %	-25,42 %	12-M-Euribor *	-0,22 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,9193
Nasdaq Composite *	7.150,58	+2,30 %	-20,31 %	Swap 2J *	-0,28 %	+9 Bp	Euro/CHF	1,0539
Topix	1.283,22	+0,97 %	-25,45 %	Swap 5J *	-0,10 %	+3 Bp	Euro/Yen	118,08
MSCI Far East (ex Japan) *	392,26	-3,83 %	-29,03 %	Swap 10J *	0,11 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,96
MSCI-World *	1.321,63	+1,04 %	-26,57 %	Swap 30J *	0,13 %	+4 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 20. Mrz (Reuters) - Zum großen Verfall an den Terminmärkten wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag freundlich starten. Am Donnerstag hatte er dank neuer Konjunkturlösungen der großen Notenbanken zwei Prozent auf 8.610,43 Punkte zugelegt. Dennoch bleiben die Anleger vorsichtig. Den von Staaten und Notenbanken geschnürten Hilfspaketen zum Trotz befürchten Investoren wegen des grassierenden Coronavirus den Absturz der Weltwirtschaft in eine Rezession. Im Laufe des Tages verfallen Futures und Optionen auf Indizes sowie Optionen auf einzelne Aktien. Zu diesem Termin schwanken die Aktienkurse üblicherweise stark, weil Investoren die Preise derjenigen Wertpapiere, auf die sie Derivate halten, in eine für sie günstige Richtung bewegen wollen.

Neue Geldspritzen der US-Notenbank hatten am Donnerstag den Ausverkauf an der Wall Street vorläufig beendet. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss rund ein Prozent höher auf 20.087 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte 2,3 Prozent auf 7.150 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,5 Prozent auf 2.409 Punkte zu. Nachdem die Notenbank die Zinsen in mehreren drastischen Schritten auf fast null Prozent gesenkt und milliardenschwere Wertpapierkäufe angekündigt hatte, kaufte sie am Donnerstag zusätzliche Wertpapiere auf und stellte weiteren Notenbanken billige Dollar-Kredite zur Verfügung, um einen Engpass bei der Weltleitwährung zu verhindern. Diese sogenannten Swap-Kreditlinien hätten ein Volumen von insgesamt 450 Milliarden Dollar. Zu Wochenbeginn hatte die US-Notenbank Ähnliches bereits mit großen Zentralbanken wie EZB oder Bank von England vereinbart. Parallel dazu äußerte sich US-Präsident Donald Trump optimistisch über eine rasche Verabschiedung des geplanten billionenschweren Konjunkturprogramms. Er stellte Hilfen vor allem für die Reisebranche in Aussicht und schloss außerdem Staatsbeteiligungen an kriselnden Unternehmen nicht aus. Dies schürte bei Anleger Appetit auf Gaststätten-Werte. So gewannen die Aktien von McDonald's, Starbucks, Papa John's oder Chipotle bis zu 38 Prozent. Die Corona-Krise sorgt weiter für große Unruhe an den Aktienmärkten in Asien, der große Ausverkauf wurde aber vorerst gestoppt. Die meisten asiatischen Börsen schlossen freundlich. In Tokio war die Börse wegen eines Feiertags geschlossen. Für Erleichterung unter den Anlegern sorgte vor allem, dass die Wall Street nicht wieder abgestürzt war.

**Wirtschaftsdaten heute**

- EWU: Leistungsbilanz (Jan)
- DE: Erzeugerpreise (Feb)
- NL: Verbrauchervertrauen (Mrz)
- USA: Verkäufe bestehender Häuser (Feb)

**Unternehmensdaten heute**

- Axel Springer (Ende der Annahmefrist für das Erwerbsangebot von KKR)
- Baader Bank, DWS (Jahresergebnis), Hapag-Lloyd, Porsche (Bilanz-PK)

**weitere wichtige Termine heute**

Japan: Die Börsen bleiben feiertagsbedingt geschlossen

Großer Verfallstag an den Terminmärkten

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.